

Gelungener Theaterbesuch mit Ihrer Klasse / Gruppe

Wir haben Erzieher*innen und Lehrkräfte, die schon seit vielen Jahren unsere Sondervorstellungen besuchen, befragt: „Welche Tipps würden Sie anderen Gruppen geben, damit der Theaterbesuch ein rundum schönes Erlebnis für alle wird?“

- „Wir schicken immer noch ein paar Minuten vor Beginn der Vorstellung alle Kinder zur Toilette, meistens klappt es dann, dass alle mindestens bis zur Pause durchhalten.“
- „Ich lasse meine Gruppe zu Beginn der Pause immer auf den Bänken warten und verteile dann das vorab bestellte Eis, das ich dann schon am Kiosk für alle geholt habe. So rennen nicht alle in verschiedene Richtungen davon und ich habe einen viel besseren Überblick über meine Gruppe.“
- „Bei uns hat es sich bewährt, dass wir die Begleitpersonen nicht gesammelt in unsere letzte Reihe, sondern verteilt zwischen die Kinder setzen, dann kriegt man die Gruppe viel schneller ruhig, wenn bei einer aufregenden Szene Kinder aufspringen und damit anderen die Sicht versperren. Wir kriegen auch viel besser mit, falls es einem Kind mal zu spannend oder aufregend wird.“
- „Ich zeige meinen Schüler*innen immer schon vor der Vorstellung, wo die Mülleimer sind. Außerdem sage ich Ihnen, dass sie während der Aufführung nichts essen, sondern auf die Pause warten sollen.“
- „Ich habe die Erfahrung gemacht, dass man mit den Kindern vorab besprechen sollte, wie man sich im Theater benimmt (zuhören, sitzenbleiben, am Ende klatschen, usw.), dann klappt das auch bei den Kleineren schon ziemlich gut.“
- „Wir überlegen uns immer vorher im Team, welchen Kindern das konzentrierte Zuschauen schwerfallen könnte und schauen dann, dass eine passende Begleitperson in der Nähe eines solchen Kindes sitzt.“

Natürlich kennen Sie Ihre Schützlinge am besten, aber sicher können Sie von diesen Tipps erfahrener Besucher*innen profitieren. Bei kurzfristigen Fragen vor Ort wenden Sie sich bitte einfach an unser Willkommens-Team, erkennbar an den roten Westen!

Ein wichtiger Hinweis von unserer Seite: Im Gegensatz zu früheren Jahren können wir aus Sicherheitsgründen (Absturzgefahr, ggf. Pyrotechnik und sonstige technische Leitungen) das Betreten der Bühne nicht gestatten. Bitte weisen Sie Ihre Kinder auch darauf hin, vor, während und nach der Vorstellung nicht den steilen Waldhang links der Bühne zu beklettern, danke!